

Niederschrift

Gremium	Sitzung - StBV/020(V)/11			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr Lenkungsausschuss Buckau	Donnerstag, 14.04.2011	Mensa-Baudezernat, An der Steinkuhle 6	17:00Uhr	20:10Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

Öffentliche Sitzung

- 4 Genehmigung der Niederschrift vom 17.02.2011 und vom 24.03.2011
 - 4.1 Niederschrift vom 17.02.2011
 - 4.2 Niederschrift vom 24.03.2011
- 5 Lenkungsausschuss Buckau
- 6 Beschlussvorlagen
 - 6.1 Kostenspaltung in der Verkehrsanlage "Hinter den Holzstrecken von Weidenstraße bis Markgrafenstraße" DS0068/11

	FB 62	
6.2	Abschnittsbildung in der Verkehrsanlage "Fermersleber Weg / Lemsdorfer Weg von Leipziger Straße bis Halberstädter Straße" FB 62	DS0098/11
6.3	Kostenspaltung in der Verkehrsanlage "Humboldtstraße von Erich-Weinert-Straße bis Lennéstraße" FB 62	DS0102/11
6.4	Einziehung eines Teilstücks der Juri-Gagarin-Straße Amt 66	DS0047/11
6.5	Behandlung der Stellungnahmen zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 103-2E "Rothenseer Verbindungskanal" Amt 61	DS0026/11
6.5.1	Beschluss 2.1	
6.5.2	Beschluss 2.2	
6.5.3	Beschluss 2.3	
6.5.4	Beschluss 2.4	
6.6	Öffentliche Auslegung des 2. Entwurfs der Änderung des B-Planes Nr. 103-E "Rothenseer Verbindungskanal" Amt 61	DS0027/11
6.7	Behandlung der Stellungnahmen zum Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 111-2 "Olvenstedter Graseweg" Amt 61	DS0049/11
6.7.1	Beschluss 2.1	
6.8	Öffentliche Auslegung des 2. Entwurfs der 2. Änderung des B-Planes Nr. 111-2 "Olvenstedter Graseweg" Amt 61	DS0050/11
6.9	Abwägung zum Bebauungsplan Nr. " 242-1.1 Im Elbbahnhof" Amt 61	DS0074/11
6.9.1	Beschluss 2.1	
6.9.2	Beschluss 2.2	
6.10	Satzung zum Bebauungsplan Nr. " 242-1.1 Im Elbbahnhof" Amt 61	DS0075/11

7	Anträge	
7.1	Schraffierte Verkehrsflächen für Taxen freigeben FDP-Ratsfraktion	A0025/11
7.1.1	Schraffierte Verkehrsflächen für Taxen freigeben Amt 66	S0074/11
8	Informationen	
8.1	Gesundheitsförderung in den Stadtteilen Amt 53	I0064/11
8.2	Erhebung von Straßenausbaubeiträgen nach durchgeführten straßenbaulichen Maßnahmen in Verkehrsanlagen der Landeshauptstadt Magdeburg FB 62	I0078/11
8.3	Überplanung des Gebietes am Salbker See I Amt 61	I0067/11
9	Mitteilungen und Anfragen	

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Olaf Czogalla

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Mirko Stage

Stadtrat Reinhard Stern

Stadtrat Mario Grünewald

Stadtrat Bernd Krause

Stadtrat Jürgen Canehl

Stadtrat Gregor Bartelmann

Vertreter

Stadtrat Andreas Budde

Stadtrat Jens Rösler

Stadtrat Andreas Schumann

Geschäftsführung

Frau Corinna Nürnberg

Frau Anja Schulze

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Martin Rohrßen

Entschuldigt

Stadtrat Frank Schuster

Entschuldigt

 Öffentliche Sitzung

 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zu Beginn der Sitzung sind **7 Stadträte** anwesend und somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Der **Vorsitzende Stadtrat Czogalla** begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

 2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Stadträte verständigen sich darauf, den eingeladenen Büros zum TOP 3.1 maximal 5 Minuten Rederecht zu gewähren.

Abstimmung zur Tagesordnung: **7-0-0**

 Nichtöffentliche Sitzung

 Öffentliche Sitzung

 4. Genehmigung der Niederschrift vom 17.02.2011 und vom 24.03.2011

***Der Vorsitzende** stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her.*

 4.1. Niederschrift vom 17.02.2011

vertagt

 4.2. Niederschrift vom 24.03.2011

Abstimmung zur Niederschrift: **5-0-4**

 5. Lenkungsausschuss Buckau

Stadtrat Stern hinterfragt den aktuellen Stand zur Villa „Budenberg“ und er fragt, was für eine Strategie die BauBeCon dem Eigentümer vorschlagen kann.

Frau Hartkopf (Amt 61) weiß, dass sich die Villa im privaten Familienbesitz befindet.

Herr Schütt (Amt 63) teilt mit, dass die Verwaltung sich mit dem Eigentümer in Verbindung gesetzt hat.

Stadtrat Stage hinterfragt Möglichkeiten, Fahrradständer in der Nähe der Gewächshausanlagen zu integrieren. Der Bedarf ist vorhanden.

Herr Dr. Scheidemann (BG VI) wird das Problem an den EB KGm weiterleiten.

Herr Schütt verweist auf die geltende Landesbauordnung. Eine Änderung/ Überarbeitung der geltenden Rechtsgrundlage zur Festsetzung von Fahrradstellplätzen in der Baugenehmigung

wäre eine Möglichkeit. Aus bauordnungsrechtlicher Sicht besteht derzeit keine Rechtsgrundlagen zur zwangsweisen Durchsetzung der Schaffung von Fahrradstellplätzen.

Stadtrat Czogalla bittet, die Ausschilderungen zum Parkplatz für die Gewächshausanlagen zu veranlassen.

Stadtrat Canehl möchte den aktuellen Stand zu den Verkaufsausschreibungen der alten Sporthalle Buckau wissen.

Antwort im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

6. Beschlussvorlagen

6.1. Kostenspaltung in der Verkehrsanlage "Hinter den Holzstrecken von Weidenstraße bis Markgrafenstraße" Vorlage: DS0068/11

Herr Neumann (FBL 62) erläutert die Drucksache zur Kostenspaltung in der Verkehrsanlage Hinter den Holzstrecken. Die Gehbahn und die Beleuchtung sind 2006 ausgebaut worden. Die Anlieger sind über Pressemitteilung und aufgestellten und einsehbaren Maßnahmenkatalog 2006 informiert worden.

Stadtrat Stern hinterfragt die geforderte Gesamtübersicht zu allen durchgeführten Maßnahmen.

Herr Neumann verweist auf die Information I0078/11 unter TOP 8.2.

Stadtrat Stern bittet um Ergänzung der Tabelle in der I0078/11 (Baumaßnahme abgeschlossen seit ... bzw. Angabe des Grundes für die fehlende Refinanzierbarkeit).

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt mit **sieben Ja-Stimmen** und **zwei Enthaltungen** mit Beschlussnummer: **StBV170-20(V)/11**.

Beschlussvorschlag:

Für den Ausbau der Teileinrichtungen Gehweg und Beleuchtung in der Verkehrsanlage „Hinter den Holzstrecken von Weidenstraße bis Markgrafenstraße“ werden Straßenausbaubeiträge im Wege der Kostenspaltung gemäß § 6 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz LSA in Verbindung mit §§ 8 und 11 Straßenausbaubeitragsatzung erhoben.

6.2. Abschnittsbildung in der Verkehrsanlage "Fermersleber Weg / Lemsdorfer Weg von Leipziger Straße bis Halberstädter Straße" Vorlage: DS0098/11

Herr Neumann (FBL 62) erläutert die Beschlussvorlage, Ausbau der Verkehrsanlage „Leipziger Straße bis Semmelweisstraße“. Die Anlieger sind über Pressemitteilung und aufgestellten und einsehbaren Maßnahmenkatalog 2004 informiert worden.

Es gibt keine weiteren Nachfragen und der **Vorsitzende** lässt über die Drucksache abstimmen

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt mit **sechs Ja-Stimmen** und **drei Enthaltungen** mit Beschlussnummer: **StBV171-20(V)/11**.

Beschlussvorschlag:

Für den Ausbau des Abschnittes „Leipziger Str. bis Semmelweisstr.“ in der Verkehrsanlage „Fermersleber Weg/Lemsdorfer Weg von Leipziger Str. bis Halberstädter Str.“ werden Straßenausbaubeiträge im Wege der Abschnittsbildung gemäß § 6 Abs. 4 Kommunalabgabengesetz LSA in Verbindung mit §§ 9 und 11 Straßenausbaubeitragssatzung erhoben.

6.3. Kostenspaltung in der Verkehrsanlage "Humboldtstraße von Erich-Weinert-Straße bis Lennéstraße
Vorlage: DS0102/11

Herr Neumann (FBL 62) erläutert die Drucksache zur Kostenspaltung in der Verkehrsanlage Humboldtstraße. Über die straßenbaulichen Maßnahmen (Ausbau Gehweg und Beleuchtung) sind die Anlieger mit Schreiben vom 14. April 2009 informiert worden. Die Stadträte begrüßen die zeitnahe Beitragserhebung.

***Stadtrat Rösler** nimmt ab 18.40 Uhr an der Sitzung teil und **Stadtrat Budde** verlässt die Sitzung.*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt **einstimmig** mit Beschlussnummer: **StBV172-20(V)/11**.

Beschlussvorschlag:

Für den Ausbau der Teileinrichtungen Gehweg und Beleuchtung in der Verkehrsanlage „Humboldtstraße von Erich-Weinert-Str. bis Lennestraße“ werden Straßenausbaubeiträge im Wege der Kostenspaltung gemäß § 6 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz LSA in Verbindung mit §§ 8 und 11 Straßenausbaubeitragssatzung erhoben.

6.4. Einziehung eines Teilstücks der Juri-Gagarin-Straße
Vorlage: DS0047/11

Herr Gebhardt (AL 66) erläutert die Drucksache. Für die 2. Nord-Süd-Verbindung der Straßenbahn ist für die neu zu bauende Wendeschleife ein bisher öffentliches Teilstück der Juri-Gagarin-Straße einzuziehen. Die Stadträte haben keine Nachfragen.

Abstimmung zur DS0047/11: **9-0-0**

- 6.5. Behandlung der Stellungnahmen zur 1. Änderung des
Bebauungsplanes Nr. 103-2E "Rothenseer Verbindungskanal"
Vorlage: DS0026/11
-

Frau Heinicke (Amt 61) erläutert die Drucksache.

Aus dem Beteiligungsverfahren der Behörden sind Stellungnahmen mit Überarbeitungs- bzw. Ergänzungshinweisen hervorgegangen.

Auf die zu fassenden Einzelbeschlüsse geht sie detailliert ein und erläutert die Abwägungen.

Stadtrat Krause hinterfragt die stillgelegte Ölkabeltrasse.

Stadtrat Grünewald weiß, dass die Ölkabeltrasse jetzt leer ist.

Abstimmung zur DS0026/11: **9-0-0**

6.5.1. Beschluss 2.1

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt mit **acht Ja-Stimmen** und **einer Enthaltung** den Vorbehaltsbeschluss: **StBV173-20(V)/11**.

Beschluss 2.1: Der Stellungnahme wird nicht gefolgt.

6.5.2. Beschluss 2.2

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt **einstimmig** den Vorbehaltsbeschluss: **StBV174-20(V)/11**.

Beschluss 2.2: Der Stellungnahme wird gefolgt.

6.5.3. Beschluss 2.3

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt **einstimmig** den Vorbehaltsbeschluss: **StBV175-20(V)/11**.

Beschluss 2.3: Der Stellungnahme wird nicht gefolgt.

6.5.4. Beschluss 2.4

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt **einstimmig** den Vorbehaltsbeschluss: **StBV176-20(V)/11**.

Beschluss 2.4: Der Stellungnahme wird gefolgt.

- 6.6. Öffentliche Auslegung des 2. Entwurfs der Änderung des B-
Planes Nr. 103-E "Rothenseer Verbindungskanal"
Vorlage: DS0027/11
-

Frau Heinicke (Amt 61) geht auf die erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes ein. Unter anderem sind Änderungen und Anpassungen von Festsetzungen aus der Qualifizierung der Erschließungsplanung erfolgt.

Abstimmung zur DS0027/11:**9-0-0**

- 6.7. Behandlung der Stellungnahmen zum Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 111-2 "Olvenstedter Graseweg"
Vorlage: DS0049/11
-

Frau Heinicke (Amt 61) erläutert die vorgebrachte Stellungnahme des Landesverwaltungsamt, Referat Raumordnung und die daraus resultierende Abwägung.

Stadtrat Stern fragt, ob alle Änderungen immer mit den Betroffenen besprochen worden sind.
Stadtrat Canehl möchte wissen, in wie weit schon früher Aussagen der Landesentwicklungsplanung erfolgt sind zur Gefährdung der Innenstadt.

Herr Dr. Scheidemann (BG VI) sieht die Stellungnahme des Landesverwaltungsamtes kritisch. Er sieht hier einen Eingriff in § 28 GG, in die Planungshoheit der Gemeinde. Aus dem Landesentwicklungsplan (LEP) sind Eingriffsmöglichkeiten eröffnet worden. In dieser Deutlichkeit wurde sich hier erstmalig seitens des Landesverwaltungsamtes so geäußert.

Abstimmung zur DS0049/11:**5-1-3**

- 6.7.1. Beschluss 2.1
-

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt mit **fünf Ja-Stimmen, Einer Gegenstimme** und **drei Enthaltungen** den Vorbehaltsbeschluss: **StBV177-20(V)/11**.
Beschluss 2.1: Der Stellungnahme wird überwiegend gefolgt.

- 6.8. Öffentliche Auslegung des 2. Entwurfs der 2. Änderung des B-Planes Nr. 111-2 "Olvenstedter Graseweg"
Vorlage: DS0050/11
-

Frau Heinicke (Amt 61) bringt die Drucksache zur öffentlichen Auslegung des 2. Entwurfs der 2. Änderung „Olvenstedter Graseweg“(Flora-Park) ein.
Im Rahmen der Beteiligungen sind abwägungsrelevante Stellungnahmen eingegangen, die im Ergebnis der Abwägung zu Veränderungen am Planinhalt geführt haben, so dass eine erneute Entwurfsbearbeitung erforderlich wurde.

Abstimmung zur DS0050/11:**6-0-3**

- 6.9. Abwägung zum Bebauungsplan Nr. " 242-1.1 Im Elbbahnhof"
Vorlage: DS0074/11
-

Frau Eggert (Amt 61) erläutert die Drucksache. Der Vorhabenträger hat den Antrag auf Einleitung eines Satzungsverfahrens gestellt, um eine zeitliche Verkürzung durch ein beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB zu erreichen.
Durch die Auswertung der abgegebenen Stellungnahmen sind Einzelbeschlüsse zu fassen.

Stadtrat Stern hält die Ausgleichsflächen auf Riesefeldern in der Nähe von Gerwisch für fraglich. Die Ausgleichsmaßnahmen sollten in der Stadt umgesetzt werden, z.B. in Stadtfeld oder an der Berliner Chaussee (Vorschlag Verwaltung).

Herr Dr. Scheidemann (BG VI): die Landeshauptstadt Magdeburg ist Eigentümer von Flächen in Gerwisch (ehemalige Rieselfelder). Diese Flächen sind nicht betretbar/ benutzbar. Es sind kompakte, ökologisch wertvolle Flächen als Ausgleich vorhanden. Diese Flächen sind zur Ansiedlung der geschützten Ödlandschrecke geeignet. Es handelt sich hierbei um ein langjähriges interkommunales Projekt. Flächenankauf ist nicht erforderlich. Die Kosten für den Ausgleich werden damit möglichst gering gehalten.

Einige Stadträte zweifeln das jetzige Vorhandensein von Ödlandschrecken in Magdeburg an.

Abstimmung zur DS0074/11:**7-0-2**

6.9.1. Beschluss 2.1

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt mit **sieben Ja-Stimmen** und **zwei Enthaltungen** den Vorbehaltsbeschluss: **StBV178-20(V)/11**.
Beschluss 2.1: Den Bedenken wird nicht gefolgt.

6.9.2. Beschluss 2.2

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt mit **sieben Ja-Stimmen** und **zwei Enthaltungen** den Vorbehaltsbeschluss: **StBV179-20(V)/11**.
Beschluss 2.2: Den Bedenken wird gefolgt.

6.10. Satzung zum Bebauungsplan Nr. " 242-1.1 Im Elbbahnhof" Vorlage: DS0075/11

Frau Eggert (Amt 61) erläutert die Satzung zum Bebauungsplan.
Es gibt keine weiteren Nachfragen, die Drucksache wird abgestimmt.

Abstimmung zur DS0075/11:**7-0-2**

7. Anträge

- 7.1. Schraffierte Verkehrsflächen für Taxen freigeben
Vorlage: A0025/11
-

Der Antrag wird von der einbringenden Fraktion (**Stadtrat Bartelmann**) zurückgezogen.

zurückgezogen

- 7.1.1. Schraffierte Verkehrsflächen für Taxen freigeben
Vorlage: S0074/11
-

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

8. Informationen
-

- 8.1. Gesundheitsförderung in den Stadtteilen
Vorlage: I0064/11
-

Herr Dr. Hennig (AL 53) bringt die Information ein.

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

- 8.2. Erhebung von Straßenausbaubeiträgen nach durchgeführten
straßenbaulichen Maßnahmen in Verkehrsanlagen der
Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: I0078/11
-

Die Information wird im Zusammenhang mit den TOP 6.1, 6.2, 6.3 behandelt.

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

- 8.3. Überplanung des Gebietes am Salbker See I
Vorlage: I0067/11
-

Herr Olbricht (AL 61) bringt die Information ein.

Die Gebäudeplanung liegt bei dem EB KGm im Auftrag von FB 40.

Die Gebäude werden barrierefrei, hochwassersicher (Aufständigung) geplant. Das Umweltamt ist in das Verfahren von Beginn an einbezogen.

Stadtrat Stern weist auf einen abgelehnten Bauantrag wegen des Überschwemmungsbereiches hin und muss jetzt feststellen, dass im Überschwemmungsbereich gebaut werden soll. Er bittet um schriftliche Stellungnahme.

Stadtrat Schumann geht auf seine Anfrage aus dem Jahr 2009 ein (F0153/09) und kann eine Verbesserung in der Ordnung und Sauberkeit am Salbker See bestätigen. Der Verein „MeriDian“ ist für die Ordnung und Sauberkeit zuständig und pflegt die ihm übertragenen Flächen dementsprechend.

Dennoch möchte er auf die vorgefundene Hochwassersituation im Jahr 2010 und 2011 hinweisen. Hier waren seiner Meinung nach die Vereinsgebäude vom Hochwasser ebenfalls betroffen. Er bittet um eine Information hierzu.

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

9. Mitteilungen und Anfragen

Stadtrat Stern ist über den Diebstahl der Stahlseile an der Fußgängerbrücke über den Cracauer Wasserfall erbost.

Herr Gebhardt (AL 66) versichert, dass die Verwaltung an einer provisorischen Zwischenlösung arbeitet, so dass die Verkehrssicherheit spätestens zum Wochenende wieder hergestellt ist. Des Weiteren sucht die Verwaltung nach Möglichkeiten, die Brückenanlage dauerhaft gegen Diebstahl zu sichern. Er berichtet, dass Vandalismus und Diebstahlschäden massiv zunehmen.

Stadtrat Rösler könnte sich ein seitliches Anbringen von Zaunfeldern als Zwischenlösung vorstellen, bei längerer Absperrung bittet er, dass Hinweisschilder zur Sperrung der Brücke aufgestellt werden.

Stadtrat Czogalla möchte die Brücke als „Gesamtkunstwerk“ erhalten wissen.

Herr Gebhardt versichert, dass die Brücke ihren Ursprungszustand wieder erhalten soll.

Stadtrat Krause hinterfragt Möglichkeiten, die Ampelphasen an der Ebendorfer Straße/ Robert-Koch-Straße für Linksabbieger zu erhöhen.

Herr Gebhardt: die Albert-Vater-Straße als kreuzende Straße ist die Hauptverkehrsstraße und deshalb eine Veränderung der Phasen nicht ratsam.

Weiterhin bitte **Stadtrat Krause** bei der Suche nach Möglichkeiten, den Schandfleck -das abgebrannte Fitness-Center- zu beseitigen, um Unterstützung durch die Verwaltung.

Herr Olbricht (AL 61) wird das Problem dem Quartiersmanagement schildern.

Ergänzend dazu teilt **Herr Schütt** (Amt 63) den Stadträten mit, dass das Umweltamt Maßnahmen eingeleitet hat.

Stadtrat Canehl erkundigt sich nach dem Stand des Planfeststellungsverfahrens zur EÜ ERA. Auf seine Nachfragen bei der Planfeststellungsbehörde erhielt er bzgl. der Erörterungstermine nur unbefriedigende Antworten. Welche Probleme sind für die Verzögerung verantwortlich?

Herr Dr. Scheidemann (BG VI): zum genauen Stand des Planfeststellungsverfahrens kann nur Frau Scheerenberg Aussagen treffen. Sie ist Leiterin der Planfeststellungsbehörde.

Als Antragsteller kann er nur ausführen, dass die Verwaltung Fristverlängerung bis Juni 2011 zur Präzisierung der Stellungnahme beantragt hat.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.



Olaf Czogalla
Vorsitzende/r

Corinna Nürnberg Anja Schulze
Schriftführer/in